

Zeitschrift: Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = revue de la Société Suisse des Bibliophiles

Herausgeber: Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft

Band: 10 (1967)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

OSCAR VLADISLAS DE L. MIOSZ

Trois Symphonies
Drei Symphonien

Edition bilingue, texte original français
traduit en allemand par *Walter Eckstein*, Zurich

Gravures en couleurs sur bois
par *Karl Schmid*, Zurich

Oeuvre lyrique et symboliste du grand poète
lituanien qui a vécu de longues années
en France où il s'est éteint en 1939

40 exemplaires numérotés de I XL,
sur Vélin Arches et signés par l'artiste Fr. 115.—
160 exemplaires numérotés de 41 à 200,
sur papier Zerkall Ingres Fr. 75.—
Les 4 épreuves sur papier chinois, tirées à la
main par l'artiste et signées Fr. 40.—
56 pages, format 22 × 28,5 cm
Première édition de luxe (1966)

ÉDITIONS DAPHNIS
ERLENBACH-ZURICH

*Der Zürichsee in der
Dichtung*

Friedrich Gottlieb Klopstock

Johann Wolfgang von Goethe

Gottfried Keller

Conrad Ferdinand Meyer

Radierungen von *Hanspeter Rebsamen*

780 numérotées Exemplare, 1–780,
auf Zerkall-Bütten, weicher Einband mit
echtem französischem Marmorpaper

Die Originalradierungen von
Hanspeter Rebsamen wurden von
Bruno Stamm, Zürich, geätzt und auf der
Handpresse abgezogen

Umfang 56 Seiten, Format 18 × 25,5 cm
Fr. 78.—

Die 5 Radierungen separat,
vom Künstler signiert Fr. 40.—

Zweiter Kammerdruck (1967)

DAPHNIS-VERLAG
ERLENBACH-ZÜRICH

DAS LEXIKON DES 20. JAHRHUNDERTS

Brockhaus Enzyklopädie in 20 Bänden

Die solide Ausgewogenheit der Begriffserklärungen, die unzweideutige Anerkennung
unübersteigbarer Wissensgrenzen, das Streben nach klaren Urteilen rechtfertigen die Einstufung des
Brockhaus als echte Bildungshilfe. *Salzburger Nachrichten*

Eines der größten Kulturunternehmen der Gegenwart. *Rhein-Neckar-Zeitung, Heidelberg*

Seit Jahrzehnten das umfassendste und genaueste deutsche Lexikon. *Frankfurter Allgemeine Zeitung*

Drei Bände sind bereits erschienen. Band 4 folgt im Januar.
Ausführliche Prospekte und Probehefte erhalten Sie kostenlos und unverbindlich
bei Ihrer Buchhandlung.

F. A. BROCKHAUS



WIESBADEN

BUCHHANDLUNG ANTIQUARIAT
HANS ROHR



8024 Zürich 1, Oberdorfstraße 5
Telephon (051) 47 12 52
im « Neuhaus »

dem Geburts- und Sterbehaus der Barbara Schulthess, der hochsinnigen Freundin Goethes und Lavaters

Die heimeligen Räume in dem alten Bürgerhaus aus der Barockzeit werden sicher auch Ihnen gefallen

Zum freien Stöbern in den weiten Räumen sind Sie herzlich eingeladen

WIR PFLEGEN BESONDERS:

HELVETICA

KUNST

LITERATUR

PHILOLOGIE

PHILOSOPHIE

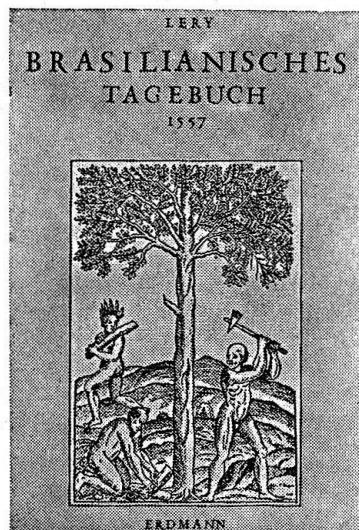
PSYCHOLOGIE

SCHWEIZER ANSICHTEN

Ankauf von Bibliotheken und guten Einzelwerken

HANS ROHR
BUCHHANDLUNG ANTIQUARIAT

8024 Zürich 1, Oberdorfstrasse 5



Jean de Léry

BRASILIANISCHES
TAGEBUCH
1557

Léry wurde 1557 von den Calvinisten Genfs als Missionar nach Brasilien gesandt. Seine Aufzeichnungen aus jener Zeit zählen zu den klassischen Reiseberichten der ausgehenden Entdeckungszeit und haben bis heute von ihrer Erlebnisfrische nichts verloren.

392 Seiten, bibliophil ausgestattet, in wertvolles Leinen gebunden, mit 20 alten Kupferstichen

Fr. 25.40

**Horst
Erdmann
Verlag**

Tübingen und Basel

Neuerscheinung

Basler Drucke

Eine bibliophile Reihe
Geschenkbände in besonderer
typographischer Gestaltung und mit
verschiedenartigen Illustrationen
Jeder Band ist numeriert

Laurence Sterne:
Yoricks empfindsame Reise
durch Frankreich und Italien
Übersetzt von J. J. Bode. Mit den
Kupfern von Füger und Geyser.
280 Seiten. Pappband Fr. 26.—

Französische Moralisten
(*La Rochefoucauld, La Bruyère,
Vauvenargues, Chamfort, Rivarol,
Joubert.*) Übersetzt von Ernst
Merian-Genast. Mit zeitgenössischen
Kupfern. 237 Seiten.
Halbpergament Fr. 26.—

Eduard Ehrsam:
Weltgeschichte in Versen
I: Adam bis Kolumbus
Mit Zeichnungen von Theodor
Jacobi. 258 Seiten. Halbpergament
Fr. 26.—.
II: Kolumbus bis Wallenstein
Mit Zeichnungen von Theodor
Jacobi. 252 Seiten. Halbpergament
Fr. 26.—.

Goethes Schweizer Reisen
Mit zeitgenössischen Bildern.
352 Seiten. Halbleder Fr. 26.—.

Von Torheit, List und Schelmen
Drei Erzählungen aus 1001 Nacht.
Mit 5 farbigen Zeichnungen
von Bele Bachem.
114 Seiten. Leinen Fr. 26.—

Anatole France: Balthasar
Übersetzt von Kurt Jung.
Mit Pinselzeichnungen von
Rosmarie Schönhaus.
37 Seiten. Halbpergament Fr. 26.—

Gottfried Keller:
Die Jungfrau und die Nonne
31 Seiten. Mit Aquarellen von
Rosmarie Schönhaus.
Pappband Fr. 26.—

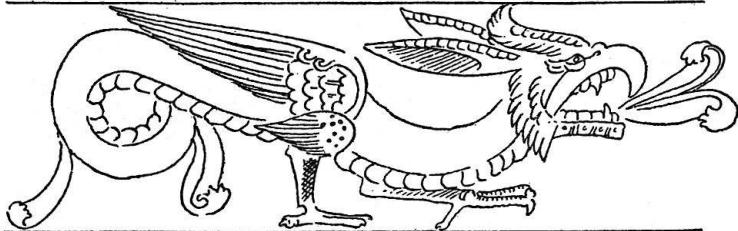
Robert Louis Stevenson:
Der Flaschenkobold
Mit farbigen Holzschnitten
von Hanns Studer. 48 Seiten.
Halbpergament Fr. 26.—

Da Porto: Romeo und Julia
Mit Holzschnitten von
Felix Hoffmann.
49 Seiten. Pappband Fr. 26.—

Heinrich von Kleist:
Die Verlobung in St. Domingo
Mit Illustrationen von
Lilo Rasch-Nägele.
95 Seiten. Pappband Fr. 26.—

Johann Wolfgang Goethe:
Das Märchen
60 Seiten mit 9 Aquarellen von
Rose Rueff. Leinen Fr. 26.—

B. C. Olschak: Perlen alttibetischer Literatur



(1967) 192 Seiten mit 50 Abbildungen nach Tarim-beckenfresken und tibetischen Holzschnitten sowie Karten, Bibliographie und einem Register mit Originalschreibweise. Format 11 x 19 cm

Gebunden mit 4farbigem Schutzumschlag Fr./DM 18.—

Aus der umfangreichen tibetischen Literatur wurden schönste Stellen und Annalentexte chronologisch zusammengestellt, um durch eine Reihenfolge tibetischer Texte die Tradition des «Landes der Gletscher» durch das tibetische Wort selbst lebendig werden zu lassen. Gesänge aus dem Gesar-Epos, Lieder der Epoche des Königreiches und eine Auswahl von Eremitenpoesie, ergänzt durch Legenden, lehrreiche Fabeln und verbunden durch Annalenauszüge, sollen über das Schicksal der Tibeter und ihrer Kultur erzählen. Auf diese Art entstand – unter Verwertung der vorliegenden tibetologischen Studien, deren Quellen in den Anmerkungen festgehalten sind – eine kleine Anthologie, eine Blumenlese der alttibetischen Literatur und Chroniken, die gleichzeitig einen Überblick über die Geschichte des Landes Tibet bietet, dessen kultureller Einfluß einst über ganz Zentralasien ausstrahlte. Als Illustrationen wurden entsprechende Darstellungen – aus den Wandmalereien der Tarimkunst und aus Serien tibetischer Holzschnitte – gewählt, um den Eindruck der Worte durch die Bildwirkung zu ergänzen. Damit sollen die *Perlen alttibetischer Literatur* auf knappem Raum den Zweck erfüllen, auch dem allgemeinen Leser einen kurzen Überblick über Literatur und Geschichte Tibets zu vermitteln, und zwar nach Originalquellen, die bis jetzt nur einem kleinen Kreise von Fachwissenschaftlern zugänglich gewesen sind.

Zu beziehen durch Ihre Buchhandlung

Birkhäuser Verlag, Basel und Stuttgart



WER WAR RAFFAEL?

TEXT VON NELLO PONENTE

*Soeben
erschienen*

Raffael verkörpert mit «göttlicher» Leichtigkeit das humanistische Ideal der Renaissance und seine klassische Vollendung. Er hat dem Traum eines Goldenen Zeitalters, wo nur die Schönheit herrscht, für immer vollendete Gestalt gegeben. Von seiner Geburtsstadt Urbino, einem Mittelpunkt geistigen Lebens, und auf seinem Wege über Perugia und Florenz nach dem Rom der großen Päpste begleitet unsere Darstellung die strahlende Laufbahn Raffaels im Italien Leonardos und Michelangelos.

Ein Buch im Format 21 × 23 cm, mit steifem Einband unter Schutzhülle; 152 Seiten und 90 Illustrationen, davon 28 in Farben.

Fr. 45.—

SKIRA